

Ressort: Vermischtes

Wetter: Verbreitet sonnig, in Südhälfte später Schauer

Offenbach, 08.06.2013, 05:00 Uhr

GDN - Am Samstag lösen sich die Nebelfelder rasch auf. Nur im Nordseeeumfeld ist es häufig neblig oder hochnebelartig bewölkt.

Ansonsten startet der Tag verbreitet sonnig oder nur locker bewölkt, teilte der Deutsche Wetterdienst mit. Bereits gegen Mittag können sich in der Mitte und im Südosten erste Schauer oder Gewitter entwickeln. Später muss im gesamten Süden und in der Mitte mit teils kräftigen Schauern und Gewittern gerechnet werden, die mit Starkregen und/oder Hagel einhergehen können. Örtliche Unwetter sind nicht ausgeschlossen. Die Temperatur steigt bis zum Nachmittag auf 20 bis 26 Grad, im Südwesten stellenweise bis 28 Grad. Nur im äußersten Norden und Nordwesten bleibt es mit 12 bis 19 Grad frischer. Von Gewitterböen abgesehen weht schwacher, im Nordwesten mitunter mäßiger Wind aus nördlichen bis östlichen Richtungen. Am Sonntag breiten sich die schauerartigen Regenfälle und Gewitter aus dem Südwesten ost-nordostwärts aus. Dabei entwickeln sich im Süden und in der Mitte kräftige Gewitter, die mit Starkregen, Hagel und schweren Sturmböen einhergehen können. Zum Teil wachsen Schauer und Gewitter auch zu kleineren, aber intensiven Regengebieten zusammen, die innerhalb kurzer Zeit hohe Regenmengen zustande bringen. Im Norden bleibt das Wetter ruhig und trocken mit einer Mischung aus Sonne und Wolken. sich in der Südhälfte im Tagesverlauf erneut Schauer und teils kräftige Gewitter, die auch auf die Mitte Deutschlands übergreifen. Dabei sind unwetterartige Entwicklungen möglich. Die Temperatur erreicht Höchstwerte zwischen 18 und 24 Grad, im Osten und Südosten örtlich noch mal um 25 Grad. An der Nordsee bleibt es frischer. Abgesehen von Gewitterböen weht der Wind schwach bis mäßig aus unterschiedlichen Richtungen. Am Montag fällt in der Südhälfte und im Südosten schauerartig verstärkter Regen, der gebietsweise auch ergiebig ausfallen kann. Später klingen die Regenfälle von Nordwesten her zögernd ab. Im Nordwesten bleibt es meist trocken und zeitweise kommt die Sonne durch. Die Höchstwerte liegen zwischen 15 und 20 Grad, mit Sonne bis 22 Grad. Der Wind weht mäßig, in Böen frisch bis stark aus Westen bis Nordwesten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-15371/wetter-verbreitet-sonnig-in-suedhaelfte-spaeter-schauer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619